

Wintersemester
2018/19

Erstsemester-
leitfaden

E! WOCHE

**BACHELOR
WIRTSCHAFTS-
PÄDAGOGIK**

Wenn Sie die Freiheit haben, Neues zu entdecken

Spring into Banking für
Erst- und Zweitsemester
4. bis 6. Februar 2019

#PositiverBeitrag

Die Momente, in denen man neue Möglichkeiten entdeckt, sind aufregend und inspirierend. Beim Spring into Banking können Sie genau das selbst erleben. Drei spannende Tage, aus denen Sie viel mitnehmen werden. Sie erhalten Einblicke in die Finanzbranche, entwickeln erste Karrierefähigkeiten und gewinnen ein Gefühl für unser Arbeitsumfeld. Entdecken Sie Ihre Talente und finden Sie heraus, welche Möglichkeiten wir Ihnen bieten. Ob Wirtschaftswissenschaftler, ITler oder Naturwissenschaftler – Spring into Banking kann ein entscheidender erster Schritt in Ihre berufliche Zukunft sein.

Jetzt informieren und bis spätestens 4. Januar 2019
bewerben unter db.com/careers/spring



„Frühzeitig berufliche Kontakte knüpfen – das erleichtert den Einstieg nach dem Studium.“

Fabian hat Mathematik mit Nebenfach Finance an der Goethe-Uni in Frankfurt studiert und sein Studium mit dem Master abgeschlossen. Im Juli 2018 ist er als Trainee im Asset Management der Deutschen Bank in seine berufliche Karriere gestartet. Den ersten Kontakt zur Bank hat er bereits am Anfang seines Studiums geknüpft.



Was begeistert Sie am Asset Management? Ich interessiere mich für Geldanlagen und Marktmechanismen. Das ist etwas, mit dem man sich auch privat beschäftigen kann und sehr schnell merkt, wie viel Spaß das macht. Dazu kommt, dass das Asset Management der Deutschen Bank sich gerade in einem Umbruch befindet. Ich finde es extrem spannend, die Veränderungen live mitzuerleben und vielleicht ja sogar mitzugestalten.

Spring into Banking ist ein dreitägiges Orientierungspraktikum und richtet sich an Erst- und Zweitsemester aller Fachrichtungen. Das nächste Spring into Banking findet vom 4. bis 6. Februar 2019 statt. Bewerbungen sind ab dem 1. September 2018 möglich.

Informieren und bewerben unter db.com/careers/spring

Wie haben Sie herausgefunden, dass die Deutsche Bank für Sie der richtige Arbeitgeber ist? Ich habe die Deutsche Bank in den vergangenen Jahren in verschiedenen Etappen kennengelernt. Gleich am Anfang des Studiums beim Spring into Banking, danach bei einem Praktikum und letztes Jahr, im Jahr vor meinem Abschluss, dann beim Summer Internship Programm. Das Arbeitsumfeld und die Arbeitsatmosphäre haben mir von Anfang an gefallen, beim Praktikum konnte ich dann erste praktische Erfahrungen im Asset Management sammeln und beim Summer Internship

vielfältige Aufgabenfelder kennenlernen, meine Stärken weiterentwickeln und meine Ziele konkretisieren.

Haben Sie einen Tipp für andere Studierende, die sich für einen Einstieg in den Finanzmarkt interessieren? Wenn ihr einen ersten Eindruck vom Bankgeschäft gewinnen und herausfinden wollt, ob das der richtige Weg für euch ist, kann ich eine Teilnahme am Spring into Banking absolut empfehlen. Gerade direkt zum Studienstart ist das eine tolle Sache, um einen Überblick zu gewinnen und Kontakte zu knüpfen. Ich habe dort viele Studenten kennengelernt, mit denen ich heute noch in Kontakt bin. Das Summer Internship Programm ist dann später genau das Richtige, um die Eindrücke zu vertiefen und für sich selbst Klarheit für den beruflichen Einstieg zu gewinnen. Wenn alles gut läuft, hat man direkt danach dann auch schon einen Vertrag für das nächste Jahr in der Tasche und weiß, wie es nach dem Studium weitergeht. Mir hat das viel Sicherheit gegeben.

Liebe Erstsemesterstudierende,

als Studiendekan ist es mir eine Freude, Sie am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt begrüßen zu können.

Herzlich willkommen!

In den nächsten Tagen und Wochen werden Sie häufig hören, dass für Sie nun ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Dies ist richtig, denn vor Ihnen liegt ein Bachelorstudium, in dem Sie sich viel Wissen aneignen und zahlreiche neue Erfahrungen machen werden.



Ich möchte Sie an dieser Stelle ermutigen, die einmaligen Chancen zu ergreifen, die Ihnen die Studienzeit bietet. Werden Sie Teil dieser Universität, insbesondere durch Ihre Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen und Seminaren sowie durch Ihr Engagement in unseren zahlreichen **studentischen Initiativen** (S. 28-31).

Um sich gut in dem für Sie neuen Umfeld zurechtfinden und erfolgreich studieren zu können, stellt Ihnen der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften vielfältige **Informationsmöglichkeiten** bereit (siehe u. a. S. 14-15). Bitte nutzen Sie diese Angebote!

Eine erste Orientierungshilfe bietet Ihnen die **Einführungswoche (E! Woche)** mit unseren studentischen MentorInnen, die Ihnen Tipps zum Studieren geben und den Campus sowie die Stadt Frankfurt zeigen werden. Ganz wichtig sind der Besuch des **Mathematik-Vorkurses** und das Aufsuchen zentraler Einrichtungen wie der Bibliothek (siehe die Ansprechpartner auf S. 34-39). Eine Reihe von Fragen wird Ihnen auch der vorliegende **Erstsemesterleitfaden** beantworten, dessen vollständige Lektüre wir Ihnen unbedingt empfehlen.

Im Wintersemester 2018/19 erwartet Sie zudem unsere Veranstaltungsreihe „**Bachelor meets Business**“, bei der Sie frühzeitig Kontakte zur Wirtschaft und zu potentiellen Arbeitgebern knüpfen können (Seite 26).

Ich wünsche Ihnen einen guten Start an unserem Fachbereich und viel Erfolg für Ihr Studium.

Ihr Prof. Dr. Andreas Hackethal

VORWORT	6
EMPFEHLUNGEN ZU BEGINN IHRES STUDIUMS	8
WAS IST UNBEDINGT ZU BEACHTEN?	13
DAS BACHELORSTUDIUM	16
STUDENTISCHE INITIATIVEN	29
ANSPRECHPARTNER AM FACH- BEREICH FÜR IHRE FRAGEN	34
LAGEPLAN	40

SSIX STUDENT SERVICES – MIT GEZIELTEN SERVICES ZUM STUDIENERFOLG

Mit der Abteilung SSIX, die für „Student Services and International Exchange“ steht, hat der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften einen Bereich ins Leben gerufen, der sich voll und ganz dem Service für die Studierenden widmet.

Unsere Abteilung betreut Sie „von der Einführungswoche bis zum Studienabschluss“ und stellt dazu ein umfassendes Angebot an Services bereit. Jedes Semester werden im Rahmen der „Dean’s List“ die besten Studierenden des Fachbereichs ausgezeichnet. Mit dem Studienabschluss werden alle Bachelor- und Masterabsolventen des Fachbereichs bei ihrer Graduierungsfeier von den Dekanen feierlich in Talaren geehrt.

Zielsetzung unseres Teams ist Ihre Zufriedenheit und die Sicherung Ihres Studienerfolges. Wichtig dafür ist, dass Sie unsere Angebote nutzen und sich frühzeitig bei unseren Anlaufstellen oder über unsere Homepage informieren ([Seite 34–39](#)).

Das SSIX Info Center Wirtschaftswissenschaften ist die erste Anlaufstelle für Sie. Bei grundlegenden Fragen rund um das Studium und den Fachbereich wissen die studentischen MitarbeiterInnen die Antwort oder können mit dem richtigen Ansprechpartner weiterhelfen.

Für umfangreichere Fragen zum Studium, z.B. zur Studienverlaufsplanung oder wenn Probleme im Studium auftreten, steht Ihnen die Studienfachberatung zur Verfügung. Hier erhalten Sie Unterstützung insbesondere bei Fragen zur Studiengestaltung, Studientechnik, Erstellung persönlicher Studienpläne, Bildung von Studienschwerpunkten und der Wahl der Module.

Das Auslandsbüro ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für die Planung eines Studienaufenthaltes im Ausland und berät Sie gerne bei der Organisation.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen.

Ihre Abteilung SSIX Student Services and International Exchange

SSIX *Info Center*





EMPFEHLUNGEN ZU BEGINN IHRES STUDIUMS

1. NEHMEN SIE AN DER EINFÜHRUNGSWOCHE TEIL UND KNÜPFEN SIE KONTAKTE!

Nehmen Sie an der Einführungswoche des Fachbereichs 02 Wirtschaftswissenschaften, der sogenannten E! Woche, teil und knüpfen Sie Kontakte zu Ihren Mitstudierenden! Daneben erhalten Sie viele wichtige Informationen für ein erfolgreiches Bachelorstudium.

Falls Sie nicht an der Einführungswoche teilnehmen können, wenden Sie sich bitte an das SSIX Info Center Wirtschaftswissenschaften ([Seite 34](#)).

2. BESUCHEN SIE DEN MATHEMATIK-VORKURS DES FACHBEREICHS WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN!

Wir empfehlen Ihnen dringend die Teilnahme am Mathematik-Vorkurs, um Ihr Schulwissen in Mathematik aufzufrischen und zu ergänzen. Der Mathematik-Vorkurs bildet die Grundlage für die Module „Mathematik“ und „Statistik“ im ersten Semester.

Sollten Sie nicht am Mathematik-Vorkurs teilnehmen können, empfiehlt sich die Teilnahme am Online-Mathematik-Brückenkurs. Dieser Kurs ist kostenlos, es ist lediglich eine Registrierung nötig.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: www.omb.uni-frankfurt.de

3. INFORMIEREN SIE SICH!

Das gilt nicht nur für Ihren Studienanfang, sondern für Ihr gesamtes Studium!

(1) Besuchen Sie unbedingt die **Informationsveranstaltungen** zur Studien- und Prüfungsorganisation sowie die Informationsveranstaltung zum Studium im Ausland ([Seite 14/15](#)).

(2) Lesen Sie bereits zu Studienbeginn die **Prüfungsordnung**! Die Prüfungsordnung regelt den Ablauf Ihres Studiums und Ihrer Prüfungen. Stellen Sie Ihre Fragen zur Prüfungsordnung auf der Informationsveranstaltung oder wenden Sie sich an die Studienfachberatung Bachelor. Die Prüfungsordnung finden Sie unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/downloads

(3) Informieren Sie sich über **Anmeldefristen** für Prüfungen und Prüfungstermine regelmäßig unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation

(4) Abonnieren Sie sich die **Newsmeldungen** des Prüfungsamtes und die Student News, um regelmäßig Informationen zu erhalten: www.wiwi.uni-frankfurt.de/feeds

4. ERSTELLEN SIE IHREN PERSÖNLICHEN STUNDENPLAN!

Hier stellt sich zunächst die Frage: „Welche Module sollte ich im 1. Semester belegen?“ Ein Blick in die Prüfungsordnung, genauer gesagt in den Studienverlaufsplan im Anhang A, hilft dabei weiter. Für das 1. Semester sind 3 Module vorgesehen: Betriebliches Rechnungswesen (OBRW), Mathematik (OMAT) und Statistik (OSTA). Ein Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Tutorium sowie gegebenenfalls zusätzlich aus einer Übung.

Alle Veranstaltungen mit weiteren Informationen (Zeit, Ort, Inhalte, Literatur usw.) sind im Vorlesungsverzeichnis einsehbar: <https://qis.server.uni-frankfurt.de>

Die **Zeiten der Vorlesungen** sind für alle Studierende dieselben. Daraus ergibt sich folgender Stundenplan:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 10 Uhr					
10 - 12 Uhr					OBRW
12 - 14 Uhr		OSTA	OSTA	OSTA	OMAT
14 - 16 Uhr				OMAT	
16 - 18 Uhr					
18 - 20 Uhr					

OBRW ist eine Vorlesung mit zwei, OMAT eine Vorlesung mit vier und OSTA eine Vorlesung mit 6 Stunden pro Woche. Für die Vorlesungen ist keine Anmeldung notwendig. Alle Vorlesungen finden im Hörsaalzentrum im Hörsaal HZ 2 statt und werden zusätzlich in HZ 7 per Video übertragen.

Bei den **Tutorien und Übungen** stehen mehrere Termine zur Auswahl, sodass Sie jeweils einen Termin individuell wählen können. Die Termine können Sie ebenfalls dem Vorlesungsverzeichnis entnehmen. Ob eine Anmeldung zu den Tutorien oder Übungen erforderlich ist, wird in der jeweils ersten Vorlesung bekannt gegeben. In der Prüfungsordnung sind die verschiedenen Lehrformen erklärt und Sie erfahren dort, was eine Vorlesung, Übung oder Tutorium ist.

Nach Wahl aller Veranstaltungen kann ein Stundenplan wie folgt aussehen:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 10 Uhr	Übung OMAT	Tutorium OMAT		Tutorium OSTA	Tutorium OBRW*
10 - 12 Uhr					OBRW
12 - 14 Uhr		OSTA	OSTA	OSTA	OMAT
14 - 16 Uhr				OMAT	
16 - 18 Uhr					
18 - 20 Uhr			Übung OSTA		

* Alle 2 Wochen

Hinzu kommen noch die Zeiten im Selbststudium. Selbststudium bedeutet, alleine und/oder in Lerngruppen den Lernstoff der Vorlesungen vor- und nachzubereiten sowie für die Prüfungen zu lernen. Wieviel Zeit für jedes Modul dafür eingeplant werden sollte, können Sie den Modulbeschreibungen im Anhang B der Prüfungsordnung entnehmen.

Falls Sie einen Wirtschaftssprachkurs belegen, planen Sie diesen bitte auch entsprechend in Ihrem Stundenplan ein.

5. BESORGEN SIE SICH DIE UNTERLAGEN ZU DEN VERANSTALTUNGEN!

Die meisten Unterlagen (Skripte, Übungsaufgaben, Formelsammlungen usw.) finden Sie auf der Lernplattform OLAT: <https://olat.server.uni-frankfurt.de>

Zunächst müssen Sie sich dort mit Ihrem HRZ-Account einloggen. Unter der Rubrik „OLAT-Schnellstart-Links“ finden Sie das Stichwort „Katalog“. Hier klicken Sie sich wie im Vorlesungsverzeichnis zu Ihren Veranstaltungen durch und schreiben sich in die OLAT-Kurse ein. Eine Anleitung zur Einschreibung in einen OLAT-Kurs finden Sie in der Registerkarte „ANLEITUNGEN“ unter: www.olat.uni-frankfurt.de

Die Lehrenden stellen Ihnen Unterlagen (Skripte) zur Verfügung. Wo Sie diese erhalten, finden Sie im Vorlesungsverzeichnis: für die Vorlesung OBRW z.B. unter „Vorlesung Betriebliches Rechnungswesen“.

6. BILDEN SIE LERNGRUPPEN!

Die Anforderungen eines Studiums lassen sich besser bewältigen, wenn man sich in Lerngruppen zusammenschließt. Zur Bildung von Lerngruppen können Sie natürlich gleich die persönlichen Kontakte aus der Einführungswoche nutzen oder sich per Aushang o.ä. auf die Suche nach Mitlernenden machen. Eine Lerngruppe sollte aus drei bis sechs Teilnehmenden bestehen. Hilfreich für den Erfolg einer Lerngruppe ist es, bestimmte Absprachen zu treffen. Beispielsweise sollten Sie vor jedem Termin klären, wie die Stoffvorbereitung der einzelnen Mitglieder aussehen soll.

Wichtige Grundsätze für produktive Lerngruppen finden Sie unter:

<http://goethe.link/Lerngruppen>

Für die Arbeit in Ihren Lerngruppen können Sie unter anderem die Gruppenarbeitsräume in der Bibliothek Recht und Wirtschaft (**BRuW**, Seite 39) nutzen.

Zudem stellt das Studentenwerk Frankfurt am Main den Studierenden die Raumkapazitäten der Cafeteria Casino (1.OG), der Rotunde sowie einen Saal und das Foyer im Anbau Casino am Campus Westend nach Betriebsende zur Nutzung für Lern- bzw. Arbeitsgruppen zur Verfügung. Hiervon ausgenommen sind Tage, an denen die Räume für Veranstaltungen gebucht sind.

Aktuelle Öffnungszeiten der einzelnen Einrichtungen finden Sie auf der Homepage des Studentenwerks: <https://www.studentenwerkfrankfurt.de/essen-trinken/einrichtungen/goethe-universitaet/>

7. LESEN SIE DEN WEGWEISER DER GOETHE-UNIVERSITÄT!

Den Wegweiser der Goethe-Universität haben Sie bei der Abholung Ihrer Goethe-Card im Studien-Service-Center erhalten. Er bietet Ihnen einen Überblick zu den Services und Anlaufstellen außerhalb des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, etwa zu den Angeboten des Hochschulsports.

8. MACHEN SIE SICH MIT DEN WICHTIGSTEN ANLAUFSTELLEN DES FACHBEREICHS WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN SOWIE DER UNIVERSITÄT VERTRAUT!

Viele Anlaufstellen lernen Sie bereits während der Einführungswoche kennen. Die **wichtigsten** Ansprechpartner am Fachbereich für Ihre Fragen finden Sie ab Seite 34.

WAS IST UNBEDINGT ZU BEACHTEN?

PRÜFUNGEN

Die Prüfungen erfolgen kumulativ, das heißt als Summe von einzelnen Modulprüfungen und einer Bachelorarbeit. Es gibt keine Abschlussprüfungen am Ende des Studiums. Die Summe der Modulprüfungen und die Bachelorarbeit bilden zusammen die Bachelorprüfung. Die Prüfungen finden in der Regel in den ersten drei Wochen der vorlesungsfreien Zeit statt.

WICHTIGE FRISTEN, PRÜFUNGSANMELDUNG UND PRÜFUNGSTERMINE

Um sich für die Prüfungen anmelden zu können, muss *einmalig* im gesamten Studium innerhalb einer bestimmten Frist ein *Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung* beim Prüfungsamt gestellt werden. Der Antrag wird Ihnen in der Informationsveranstaltung der Einführungswoche ausgehändigt. Den Antrag finden Sie ab Semesterbeginn auch unter:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/downloads

Der Antrag kann entweder postalisch eingereicht oder direkt in den Briefkasten des Prüfungsamtes (RuW 1.OG – Foyer) eingeworfen werden.

Für die Teilnahme an Prüfungen ist *zusätzlich jedes Semester* eine vorherige *fristgerechte Anmeldung für jede Prüfung notwendig*. Die Anmeldung erfolgt online. Eine Anleitung zur Prüfungsanmeldung sowie genauere Informationen zur elektronischen Studien- und Prüfungsverwaltung finden Sie unter: <http://go.uni-frankfurt.de>

In besonderen Fällen wird zusätzlich zur Identifikation durch den HRZ-Account auch eine TAN abgefragt (z.B. bei der Anmeldung zu Prüfungen, Änderung der Adresse, dem Ausdrucken des Stammdatenblattes etc.).

Informationen zu den **Anmeldefristen, Prüfungsterminen**, zum **Anmeldesystem QIS/LSF**, zur Regelung des **Klausurablaufs** sowie den **Klausureinsichtsterminen** finden Sie unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation

Sie sind verpflichtet, sich über die aktuellen Termine und wichtigen Bekanntmachungen regelmäßig durch die Aushänge des Prüfungsamtes (Schaukasten neben dem SSIX Info Center), über die Newsmeldungen (RSS Feeds) sowie auf der Homepage des Fachbereichs zu informieren: www.wiwi.uni-frankfurt.de/feeds

www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation

Auf der Homepage finden Sie unter anderem den Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung, die Anmeldefristen für Prüfungen, die Prüfungstermine, die Prüfungsordnung sowie weitere Formulare und Merkblätter.

E-MAILS REGELMÄSSIG ABRUFEN

Die Goethe-Universität vergibt an jeden Studierenden eine eigene E-Mail-Adresse (@stud.uni-frankfurt.de). Diese Adresse wird zum Versenden aller Informationen der Universität und vor allem des Prüfungsamts Wirtschaftswissenschaften verwendet. Bitte lesen Sie die E-Mails des Accounts regelmäßig! Zur Abfrage dieser E-Mail-Nachrichten dient der HRZ-Account.

Abrufen der E-Mails unter: webmail.server.uni-frankfurt.de

Hinweis: Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften rät davon ab, eine Weiterleitung einzurichten, sondern empfiehlt ausdrücklich die **E-Mails direkt über den Webmail-Server abzurufen**. Der Grund hierfür ist, dass manche E-Mail-Anbieter die E-Mails der Universität als Spam einstufen und noch nicht einmal in einem Spam-Ordner anzeigen. Der Empfänger erhält somit keine Information darüber, dass die Universität ihn kontaktiert hat!

INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2018/19

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften informiert seine Studierenden in regelmäßigen Informationsveranstaltungen zu wichtigen Themen:

- 1.) Informationsveranstaltung der Studienfachberatung für Erstsemesterstudierende der Bachelorstudiengänge zur Studien- und Prüfungsorganisation im Rahmen der Einführungswoche: **Mittwoch, 26.09.2018, 12-13.30 Uhr, Seminarhaus, SH 1.109**
- 2.) Informationsveranstaltung der Studienfachberatung für Erstsemesterstudierende der Bachelorstudiengänge zur Studien- und Prüfungsorganisation.
Termin unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/info-veranstaltungen
Wiederholungstermin: Diese Informationsveranstaltung richtet sich an die StudienanfängerInnen, die in der Einführungswoche nicht an dieser Veranstaltung teilgenommen haben.
- 3.) Informationsveranstaltung des Auslandsbüros Wirtschaftswissenschaften für Bachelorstudierende zum Studium im Ausland.
Termin unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/info-veranstaltungen

TERMINÜBERSICHT (OHNE PRÜFUNGEN)

24.-26.09.2018	Einführungswoche (E! Woche)
01.-11.10.2018	Mathematik-Vorkurs
11.10.2018	Unistart-Veranstaltung für alle Erstsemester Hörsaalzentrum und Casino
15.10.2018	Vorlesungsbeginn Wintersemester 2018/19
Dienstags, 14 tägig 18.15 Uhr	Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“, Hörsaalzentrum, HZ 12 (Termine siehe S. 26)
28.11.2018	Dean's List Feier
07.12.2018	DIES ACADEMICUS (siehe S. 27)
15.02.2019	Vorlesungsende Wintersemester 2018/19
05.04.2019	Bachelor-Graduierungsfeier
15.04.2019	Vorlesungsbeginn Sommersemester 2019
07.05.2019	Tag der studentischen Initiativen (siehe S. 28)

DAS BACHELORSTUDIUM (Vollzeitstudium)

STUDIENSTRUKTUR

Vor Vorlesungsbeginn	Einführungswoche und Mathematik-Vorkurs	
1. + 2. Fachsemester	ORIENTIERUNGSABSCHNITT Allgemeine, quantitative, wirtschaftswissenschaftliche und wirtschaftspädagogische Grundlagen	
3. + 4. Fachsemester	QUALIFIZIERUNGSABSCHNITT Volks- und betriebswirtschaftliche Basismodule Basismodul Wirtschaftspädagogik Wahl eines Studienschwerpunkts Economics / Finance & Accounting / Management	
5. + 6. Fachsemester	STUDIENRICHTUNG I *	STUDIENRICHTUNG II *
	Wahlpflichtmodule im Studienschwerpunkt	
	Module in einem allgemeinen Fach	
	Module in Wirtschaftspädagogik, Recht und Ethik Wirtschaftspädagogisches Seminar Bachelorarbeit (9 Wochen)	

* Bereits vor der Anmeldung zur 1. Prüfung muss zusammen mit dem Zulassungsantrag zur Bachelorprüfung die Studienrichtung gewählt werden. Weitere Informationen dazu siehe ab [Seite 18](#).

ZEITLICHER RAHMEN

Orientierungsabschnitt

Regelstudienzeit: 2 Fachsemester

Maximale Studiendauer: 3 Fachsemester

Gesamtes Studium

Regelstudienzeit: 6 Fachsemester

Maximale Studiendauer: 9 Fachsemester

1 Fachsemester: 30 Credit Points (CP) =
 900 Stunden = ca. 40 Stunden pro
 Woche (inklusive Vor- und Nachbe-
 reitung sowie 3 Wochen Urlaub)

1 Credit Point (CP): 30 Arbeitsstunden

DER ORIENTIERUNGSABSCHNITT (1./2. SEM.)

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
OBRW	Betriebliches Rechnungswesen	1.	2	1		5
OMAT	Mathematik	1.	4	2		10
OSTA	Statistik	1.	6	2		15

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
OVWL	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	2.	4	2		10
OFIN	Finanzen 1	2.	2	1		5
OMAR	Marketing 1	2.	2	1		5
OWIN	Wirtschaftsinformatik 1	2.	2	1		5
OWIP	Grundlagen der Wirtschaftspädagogik	2.	2	1		5

Verwendete Abkürzungen: S = Semester; V = Vorlesungsstunden pro Woche; TÜ = Tutorenübung pro Woche; Ü = Übungsstunden pro Woche; M = Mentoren pro Woche; CP = Credit Points

- Alle Veranstaltungen des Orientierungsabschnitts finden jedes Semester statt.
- Jede Prüfung kann maximal zweimal wiederholt werden (insgesamt maximal 3 Versuche).
- Wenn OMAT und OSTA sowie 4 weitere Module des Orientierungsabschnittes bestanden sind, können bereits Basismodule aus dem Qualifizierungsabschnitt belegt werden.
- Für Studierende im 3. Fachsemester werden Wiederholungsprüfungen für die Module des Orientierungsabschnittes angeboten, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind:
www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation
- Wer nach 3 Fachsemestern den Orientierungsabschnitt nicht erfolgreich abgeschlossen hat, verliert seinen Prüfungsanspruch und darf diesen Studiengang (und den Studiengang Wirtschaftswissenschaften) an der Goethe-Universität nicht mehr weiter studieren.
- Die Noten aus dem Orientierungsabschnitt gehen nicht in die Gesamtnote der Bachelorprüfung (Abschlussnote) ein. Sie sind jedoch ausschlaggebend für eine Bewerbung für ein Auslandssemester und können auch für ein Masterstudium an der Goethe-Universität oder eine Bewerbung für ein Praktikum sowie Hiwi- und Tutorenbewerbungen wichtig sein.

DER QUALIFIZIERUNGSABSCHNITT (3.-6. SEM.)

Im Qualifizierungsabschnitt müssen Sie zuerst einen Studienschwerpunkt wählen. Zur Auswahl stehen die Schwerpunkte Economics (VWL), Finance & Accounting (BWL) und Management (BWL).

Desweiteren müssen Sie Prüfungen in Ihrer gewählten Studienrichtung ablegen. Zur Auswahl stehen die *Studienrichtung I*, in der der gewählte wirtschaftswissenschaftliche Studienschwerpunkt weiter vertieft wird, und die *Studienrichtung II*, in der ein allgemeines Fach gewählt wird.

Wichtig: Wenn Sie das Lehramt an beruflichen Schulen in Hessen anstreben, empfehlen wir Ihnen dringend bereits im Bachelorstudium, die *Studienrichtung II* zu absolvieren.

Nachstehende allgemeine Fächer können im Rahmen der *Studienrichtung II* gewählt werden:

- Deutsch
- Englisch
- Evangelische Religion
- Französisch
- Katholische Religion
- Mathematik
- Spanisch
- Sport

Weitere Informationen zu den allgemeinen Fächer finden Sie unter:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/allgemeine-faecher

Wichtig: Wenn Sie sich für eine Sprache (Englisch, Französisch oder Spanisch) als allgemeines Fach der Studienrichtung II entscheiden, dann müssen Sie im Vorfeld einen Qualifying Test absolvieren. Zu diesem Test müssen Sie sich auf der Internetseite der Wirtschaftsprachen anmelden (unbedingt die Fristen beachten!).

www.wiwi.uni-frankfurt.de/anmeldung-wpm

STUDIENSCHWERPUNKT ECONOMICS

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
BMIK	Mikroökonomie 1 *	3.	4	2	1	12
BMAK	Makroökonomie 1 *	3.	4	2	1	12
BMGT	Management	3.	2	1	1	6

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
BWIP	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	4.	2	1	1	6
BFIN	Finanzen 2	4.	2	1	1	6
BACC	Accounting 1	4.	2	1	1	6
PMIK	Mikroökonomie 2	4.	2	1	1	6
PMAK	Makroökonomie 2	4.	2	1	1	6

* Diese beiden Module (Mikroökonomie 1 und Makroökonomie 1) sind die Voraussetzung, um die Module Mikroökonomie 2 und Makroökonomie 2 belegen zu können.

STUDIENSCHWERPUNKT FINANCE & ACCOUNTING

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
BFIN	Finanzen 2 *	3.	2	1	1	6
BACC	Accounting 1 *	3.	2	1	1	6
BMGT	Management *	3.	2	1	1	6
BMIK	Mikroökonomie 1	3.	4	2	1	12

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
BWIP	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	4.	2	1	1	6
BMAK	Makroökonomie 1	4.	4	2	1	12
PFIN	Finanzen 3	4.	2	1	1	6
PACC	Accounting 2	4.	2	1	1	6

* Diese drei Module (Finanzen 2, Accounting 1 und Management) sind die Voraussetzung, um die Module Finanzen 3 und Accounting 2 belegen zu können.

STUDIENSCHWERPUNKT MANAGEMENT

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
BFIN	Finanzen 2 *	3.	2	1	1	6
BACC	Accounting 1 *	3.	2	1	1	6
BMGT	Management *	3.	2	1	1	6
BMIK	Mikroökonomie 1	3.	4	2	1	12

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
BWIP	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	4.	2	1	1	6
BMAK	Makroökonomie 1	4.	4	2	1	12
PMAR	Marketing 2	4.	2	1	1	6
PWIN	Wirtschaftsinformatik 2	4.	2	1	1	6

* Diese drei Module (Finanzen 2, Accounting 1 und Management) sind die Voraussetzung, um die Module Marketing 2 und Wirtschaftsinformatik 2 belegen zu können.

STUDIENRICHTUNG I (5./6. SEM.)

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
WPM1	Wahlpflichtmodule aus dem gewählten wirtschaftswissenschaftlichen Studienschwerpunkt	5.	2	1		5
WPM2		5.	2	1		5
BWET	Wirtschaftsethik	5.	2	1	1	6
PWP1 (Teil 1)	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Übung)	5.		2		3
OREC	Recht für Wirtschaftswissenschaftler	5.	2	1		5
SEM	Pflichtmodul wirtschaftspädagogisches Seminar	5.	2			7

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
WPM3	Wahlpflichtmodule aus dem gewählten wirtschaftswissenschaftlichen Studienschwerpunkt	6.	2	1		5
WPM4		6.	2	1		5
PWP1 (Teil 2)	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Praktikum)	6.				2
PWP2	Ansätze und Methoden der quantitativen und qualitativen Berufsbildungsforschung	6.	2	1		5
BAA	Pflichtmodul Bachelorarbeit	6.				12

STUDIENRICHTUNG II (5./6. SEM.)

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
AWPF	Module aus dem allgemeinen Fach	5.	In Abstimmung mit dem jeweiligen Fachbereich*			
BWET	Wirtschaftsethik	5.	2	1	1	6
PWP1 (Teil 1)	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Übung)	5.		2		3
OREC	Recht für Wirtschaftswissenschaftler	5.	2	1		5
SEM	Pflichtmodul wirtschaftspädagogisches Seminar	5.	2			7

Akronym	Veranstaltung	S	V	TÜ	M	CP
AWPF	Module aus dem allgemeinen Fach	6.	In Abstimmung mit dem jeweiligen Fachbereich*			
PWP1 (Teil 2)	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Praktikum)	6.				2
PWP2	Ansätze und Methoden der quantitativen und qualitativen Berufsbildungsforschung	6.	2	1		5
BAA	Pflichtmodul Bachelorarbeit	6.				12

* Es sind Module im 5. und 6. Semester im Umfang von insgesamt 20 CP erfolgreich zu absolvieren.

Wichtig: Bitte beachten Sie auch die Hinweise unter „Aktuelles“ und „Merkblätter / Formulare“ auf den Seiten des Lehrstuhls Wirtschaftspädagogik unter:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/wirtschaftspaedagogik

FORSCHUNGSMODULE

PFLICHTMODUL WIRTSCHAFTSPÄDAGOGISCHES SEMINAR (5. SEM.)

Anhand eines wirtschaftspädagogischen Themas wird das wissenschaftliche Arbeiten erlernt, das zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit dient. Anzufertigen sind eine Hausarbeit, die zu 70% in die Bewertung eingeht, und ein Referat, das zu 30% in die Bewertung eingeht. Für das Seminar steht ein Kontingent pro anbietender Professur bereit.

Bezüglich der Anmeldung zum Seminar beachten Sie bitte die LSF-Lehrveranstaltungsbeschreibung und die Informationen des Prüfungsamtes unter:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation

PFLICHTMODUL BACHELORARBEIT (6. SEM.)

Die Bachelorarbeit ist ein Forschungsmodul zu einem wissenschaftlichen Thema aus dem Schwerpunkt der Wirtschaftspädagogik, der Wirtschaftswissenschaften oder des gewählten allgemeinen Fachs. Die Bearbeitungszeit beträgt in der Regel 9 Wochen. Die Bachelorarbeit muss nicht im gewählten Studienschwerpunkt absolviert werden. Es kann aus allen anbietenden Professuren ausgewählt werden, die im Vorlesungsverzeichnis unter der Kategorie „Bachelorarbeiten“ zu finden sind. Pro anbietender Professur steht ein bestimmtes Kontingent bereit. Darüber hinaus kann die Bachelorarbeit auch im allgemeinen Fach geschrieben werden, sofern ein solches gewählt wurde.

Die Anmeldung für einen Bachelorarbeitsplatz erfolgt über die Veranstaltungsbelegung des QIS/LSF-Systems im Rahmen der vom Prüfungsamt gesetzten Fristen:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation

Eine Anleitung zur Veranstaltungsbelegung finden Sie unter: <http://go.uni-frankfurt.de>

Bitte beachten Sie unbedingt das vom Prüfungsamt bereitgestellte „Merkblatt zur Durchführung der Bachelorarbeit“ unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/downloads

Studierende der Wirtschaftspädagogik beachten bitte auch das Merkblatt zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten: www.wiwi.uni-frankfurt.de/abteilungen/wipaed/merkblaetter-formulare.html



WIRTSCHAFTSSPRACHEN

Die Wirtschaftssprachkurse eignen sich optimal zur Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Ausland, für die Vorbereitung auf Module, die im Bachelorstudium in einer Fremdsprache unterrichtet werden und die von Ihnen besucht werden müssen (z.B. BMAK in Englisch) bzw. besucht werden können (z.B. Wahlpflichtmodule in Englisch, Französisch und Spanisch) sowie für die Vorbereitung auf eine internationale Karriere. Die vergebenen Sprachzertifikate mit Angabe des Sprachniveaus gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens werden zudem bei Bewerbungen Anerkennung finden. Die Kurse sind kostenpflichtig (80 € oder 150 € für 13 bzw. 26 Doppelstunden).

Angeboten werden folgende Sprachen:

Englisch (4 Stufen – von B1 bis C1),

Französisch (3 Stufen – von A2 bis C1),

Spanisch (3 Stufen – von B1 bis C1),

Chinesisch (4 Stufen ab Anfänger ohne Vorkenntnisse) sowie

nur im Wintersemester: Japanisch (im Rahmen des Kurses „Interkulturelle Kompetenz Japan“ werden Grundkenntnisse vermittelt).

Die **Anmeldung zu den Sprachkursen** ist **nur online** möglich und wird für das kommende Wintersemester am **Donnerstag, 27.09.2018** freigeschaltet. Da pro Kurs nur 20 Teilnehmende zugelassen werden, ist eine rechtzeitige Anmeldung Voraussetzung. Bitte beachten Sie bei der Anmeldung für die Sprachkurse Ihren Stundenplan, da spätere Ummeldungen nicht möglich sind.

Mit einem unverbindlichen Einstufungstest auf der OLAT-Lernplattform können Sie Ihre Sprachkenntnisse überprüfen.

Informationen zur Anmeldung, die Einstufungstests, den Link zum Anmeldeformular sowie FAQs finden sich unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/wirtschaftssprachen

Allgemeine Sprachkurse werden vom **Sprachenzentrum der Goethe-Universität** angeboten. Hier können Studierende aus allen Fachbereichen Sprachkurse in vielen Fremdsprachen besuchen (sowohl semesterbegleitend als auch in der vorlesungsfreien Zeit). Zudem gibt es verschiedene Alternativen zu den herkömmlichen Sprachkursen wie z.B. das Sprachlabor, Sprachtandems und die Online-Sprachschule „Campus Language Training“. Weitere Informationen hierzu gibt es unter: www.uni-frankfurt.de/43662553/Fremdsprachen

AUSLANDSAUFENTHALT

1. Mit dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ins Ausland

Wann muss man mit der Planung eines Auslandsaufenthalts beginnen?

Bitte informieren Sie sich bereits bei Aufnahme des Studiums über die Bewerbungsfomalitäten. Dazu findet eine Informationsveranstaltung des **Auslandsbüros Wirtschaftswissenschaften** zum Studium im Ausland statt ([Seite 15](#)).

Was sind die Voraussetzungen?

Für eine qualifizierte Bewerbung für ein Auslandsstudium ist u.a. ein Sprachnachweis der Unterrichtssprache des Gastlandes bis zum Bewerbungsende vorzulegen. Dieser muss mindestens das Niveau B.2 gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens bescheinigen, es sei denn, Sie bewerben sich für eine Universität in Frankreich oder Spanien. Dort wird z.T. nur das Niveau B1, z.T. aber auch B2 verlangt. Gegebenenfalls sind für die Bewerbung auch andere Tests, wie z.B. TOEFL, abzulegen. Informationen hierzu finden Sie in der Programmausschreibung für die jeweilige Hochschule unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/austauschprogramme. Neben den Noten (70%) und dem Abschluss des Orientierungsabschnittes in zwei Semestern sind ehrenamtliches soziales Engagement und Motivation (30%) entscheidend bei der Studienplatzvergabe.

Wann gehe ich ins Ausland?

Der Studienaufenthalt findet während des 5. Semesters statt.

Wie erfolgt die Anrechnung der im Ausland erbrachten Prüfungsleistungen?

Für die Anrechnung von Prüfungsleistungen der Partnerhochschulen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften gibt es ein vereinfachtes Anrechnungsverfahren. Im Rahmen dieses Verfahrens werden Lehrveranstaltungen des Wahlpflichtbereichs sehr flexibel angerechnet. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die Anrechnung der ausländischen Prüfungsleistungen im Prüfungsamt des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften ([Seite 36](#)), insbesondere wenn Sie über das International Office der Goethe-Universität oder selbstorganisiert als „Freemover“ ins Ausland gehen.

Wann bewerbe ich mich?

Die Bewerbung erfolgt zu Beginn Ihres 3. Semesters (bis Ende Oktober) für den „Austausch weltweit“ oder gegen Ende Ihres 3. Semesters (bis 1. Februar) für das ERASMUS+ Programm.

Weitere Informationen zum Auslandsstudium, zu den Partnerhochschulen, den Austauschprogrammen und den Teilnahmebedingungen finden Sie unter:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/studieren-im-ausland

oder erhalten Sie im Auslandsbüro Wirtschaftswissenschaften:

www.wiwi.uni-frankfurt.de/auslandsbuero

2. Mit der Goethe-Universität ins Ausland

Studierende aller Fachbereiche können sich auf die Austauschprogramme des **International Office** der Goethe-Universität bewerben. Austauschplätze werden insbesondere für ein Studium in den USA und in Asien angeboten. Die Ausschreibung der Studienplätze, die Bewerbung und die Auswahl sowie die Beratung über die Programme erfolgt über das International Office. Weitere Informationen unter: www.uni-frankfurt.de/38298490/studyabroad

Für ein Auslandssemester ist es möglich, ein Urlaubssemester beim Studierendensekretariat zu beantragen. Hinweise hierzu unter: www.uni-frankfurt.de/35793964/beurlaubung

PRAKTIKUM UND KARRIERE

Gemäß Prüfungsordnung ist im Rahmen des Moduls „Fragen des Unterrichts und der Unterweisung“ (6. Semester) ein vierwöchiges Praktikum zu absolvieren. Dieses kann an einer berufsbildenden Schule oder in einer Ausbildungsabteilung eines Betriebes erfolgen. Laut Prüfungsordnung (§ 10 Abs. 6) ist die Teilnahme am Schul- oder Betriebspraktikum von der Ausbildungsstelle zu bescheinigen, wobei das Betriebspraktikum im Bereich Aus- und Weiterbildung, Training oder Coaching zu absolvieren ist.

Für ein Praktikumssemester ist es möglich, ein Urlaubssemester beim Studierendensekretariat zu beantragen. Hinweise hierzu unter: www.uni-frankfurt.de/35793964/beurlaubung

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, ein freiwilliges Praktikum im Bereich Ihrer Wahl zu absolvieren. Anregungen für ein Praktikum gibt unsere Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“, die jedes Wintersemester stattfindet.

HIWI-JOBS

Hervorragende Möglichkeiten für einen Einblick in die Arbeitswelt mit abwechslungsreichen und herausfordernden Tätigkeiten bietet auch der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften selbst: Aktuelle Stellenausschreibungen für studentische Hilfskräfte (Hiwis) und Tutorenstellen finden Sie unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/hiwi-jobs

DEAN'S LIST

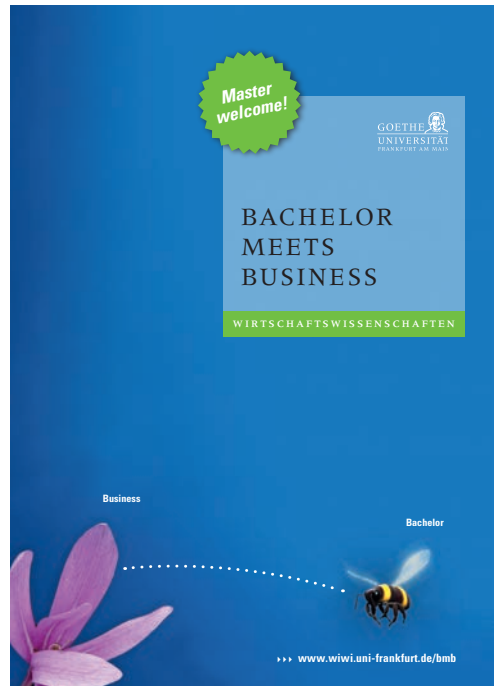
Die „Dean's List“ ist eine Auszeichnung des Dekans für sehr gute Studienleistungen. Diese wird jedes Semester in einem feierlichen Rahmen an die besten Studierenden des Fachbereichs vergeben. Neben der Dean's List-Urkunde erhalten die Studierenden Unternehmensangebote, Praktika, Einladungen zu Workshops und Veranstaltungen.

Internet: www.wiwi.uni-frankfurt.de/deanslist

BACHELOR MEETS BUSINESS

Welchen Studienschwerpunkt soll ich wählen? In welcher Branche absolviere ich ein Praktikum? Welche Berufsperspektiven eröffnen sich für mich mit dem Bachelorabschluss?

Antworten auf diese und andere Fragen bietet die in jedem Wintersemester angebotene Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“ (BmB). Sie gibt Studierenden die Möglichkeit, Kontakte zu namhaften Arbeitgebern zu knüpfen. Zunächst erfolgt eine kurze Präsentation des eingeladenen Unternehmens, bei der sich auch die Mitarbeiter mit ihrem persönlichen Werdegang vorstellen. Anschließend besteht für Sie die Möglichkeit, Fragen zu Praktikumsmöglichkeiten und Perspektiven für die Zeit nach dem Studium zu stellen. Ein ungezwungenes Get-together im Foyer eröffnet dann noch die Chance für Einzelgespräche und rundet den Abend ab.



Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Termine im Wintersemester 2018/19. Die Veranstaltungen finden immer dienstags von 18:15 bis ca. 20:30 Uhr im Hörsaalzentrum HZ 12 statt.

Datum	Unternehmen
30.10.2018	PwC
06.11.2018	Cofinpro AG
13.11.2018	MLP Finanzdienstleistungen AG
27.11.2018	KPMG AG
11.12.2018	Deutsche Börse AG

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit Fotoaufnahmen und deren Verbreitung (Print und Online) einverstanden.

Anmeldung ab 15.10.2018 erwünscht: www.career.uni-frankfurt.de/50939119/Kursanmeldung

DIES ACADEMICUS & RECONNECT-PARTY

Diese feierliche Veranstaltung mit anschließender ReConnect-Party eignet sich gut, um Einblicke in die vielfältigen Aktivitäten des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften zu erhalten und Kontakte zu Dozenten sowie ehemaligen Studierenden zu knüpfen. Studierende sind herzlich eingeladen. Um verbindliche Anmeldung wird gebeten unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/dies-academicus-2018



EXISTENZGRÜNDUNG

Sie möchten Ihr eigenes Unternehmen gründen? Dann finden Sie bei diesen beiden Einrichtungen Unterstützung und Beratung:

Unibator: <http://www.goetheunibator.de>

Social Impact Lab Frankfurt: frankfurt.socialimpactlab.eu

CAREER SERVICE DER GOETHE-UNIVERSITÄT

Der Career Service unterstützt Studierende dabei, sich frühzeitig mit Fragen der Karriereentwicklung und Berufswahl auseinanderzusetzen und hilft, Sie beim Übergang in das Berufsleben zu begleiten. Dazu bietet der Career Service individuelle Beratung und Workshops zu folgenden Themen an:

- Berufsorientierung
- Karrierecoaching
- Arbeitsmarktperspektiven
- Bewerbungsbefragung
- Jobvermittlung

Weitere Informationen unter: www.career.uni-frankfurt.de

▶▶▶ 1 Tag, 1 Ort, alle
studentischen Initiativen
der Wirtschaftswissen-
schaften – deine Chance,
uns kennenzulernen!
Starte mit uns deine
Karriere, ein besseres
Netzwerk gibt es nicht!

TAG DER STUDENTISCHEN INITIATIVEN

AM 7.5.2019, 10–16.30 UHR
IM HÖRSAALZENTRUM

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN



STUDENTISCHE INITIATIVEN

Vielseitige studentische Initiativen beleben Ihre Studienzeit und bieten Ihnen die Gelegenheit, sich zu engagieren und mit anderen Studierenden auszutauschen. Letztlich profitieren ehrenamtlich tätige Studierende in vielerlei Hinsicht: Für den Berufseinstieg wichtige Soft Skills werden trainiert, indem sie Projekte managen, Teams leiten, Besprechungen moderieren, Verhandlungen führen und Konflikte lösen. Darüber hinaus tragen die Initiativen mit Ihrer Arbeit auch zur Verbesserung der Lehr- und Lernbedingungen am Fachbereich bei.

Eine Übersicht sowie alle Kontaktdaten finden sich unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/initiativen

Die Fachschaft besteht aus gewählten und nicht gewählten Studierenden des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften und vertritt in verschiedenen Ausschüssen und Gremien die studentischen Interessen. Mehr zur Arbeit ab [Seite 32](#).

180 Degrees Consulting Frankfurt ist eine Gruppe hochmotivierter und engagierter Studierender, die sich aus verschiedenen Fachbereichen zusammengefunden haben, um die Goethe-Universität und das Rhein-Main-Gebiet mit der Idee, die Motivation und Talente von Studierenden mit den Bedürfnissen sozialer und gemeinnütziger Organisationen zu verbinden. Bei der Arbeit in der Initiative können deren Mitglieder Beratungserfahrung in einem sozialen Kontext sammeln und ihre Skills einsetzen, um die Zukunft verantwortungsvoll mitzugestalten.

AIESEC ist die weltweit größte Studierendenorganisation mit über 80.000 Mitgliedern, die Studentinnen und Studenten die Möglichkeit gibt, sich durch eine Mitgliedschaft oder ein internationales Praktikum fachlich und persönlich weiterzuentwickeln und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. An der Goethe-Universität vermittelt AIESEC seit 1953 Praktikanten an Stellen in über 130 Ländern weltweit.

Bachelor meets Business ist eine Veranstaltungsreihe, die jedes Wintersemester an der Goethe-Universität stattfindet. Sie dient als Kommunikationsplattform für Studierende und Wirtschaftsunternehmen. Die Organisation der Veranstaltungsreihe startet jeweils im Sommersemester.

E! Woche: Als ehrenamtliche studentische Initiative organisiert die E! Woche jedes Semester die Erstsemester-Einführungstage am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Unter dem Dach der Dekanatsabteilung SSIX-Student Services sorgt ein studentisches Organisationsteam gemeinsam mit 40 Mentorinnen und Mentoren für eine hervorragende Betreuung der neuen Studierenden.

Enactus („entrepreneurial action by university students“) ist eine internationale Studierendenorganisation, die Unternehmertum mit sozialem Engagement verbindet. Studierende aus verschiedenen Fachbereichen bringen ihr Wissen in gesellschaftsrelevante und nachhaltige Projekte ein und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Founders Club Frankfurt ist ein ehrenamtlich von Studierenden organisierter Verein, der den Gründungsstandort im Rhein-Main-Gebiet für junge gründungswillige, unternehmerisch veranlagte Studierende attraktiver machen möchte. Durch unser Netzwerk bieten wir allen Interessierten die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten in Kontakt zu kommen. Der Verein versteht sich als erster Anlaufpunkt für Studierende, die sich für Entrepreneurship, Startups, Unternehmertum und die Verwirklichung eigener Ideen interessieren. Wir organisieren Vorträge und Workshops sowie regelmäßige Startup-Touren in die unterschiedlichsten Startup-Metropolen, um einen Einblick in diese interessante Welt zu ermöglichen.

Goethe Business & Economics Group ist ein neutraler, unabhängiger und gemeinnütziger Verein für Wirtschaft, der 2009 in Frankfurt am Main gegründet wurde. Ziel des Vereins ist es, eine kritische sowie plurale Weiterbildung und Anwendung aller wirtschaftlicher Bereiche in theoretischer und praktischer Hinsicht anzubieten. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Zusätzlich bietet die Goethe Business & Economics Group kulturelle und soziale Aktivitäten, ein nachhaltiges Alumni-Netzwerk, nationale und internationale Kontakte sowie exklusive Karrierechancen. Damit fördert sie den Zusammenhalt ihrer Mitglieder untereinander sowie die Bindung zur Goethe-Universität. Der Verein besteht auf folgenden Bereichen: • Goethe Business Club • Goethe Economics Club • Goethe Finance Club • Goethe Technology Club

GREEN finance consulting e.V. ist die studentische Unternehmensberatung der Goethe-Universität. Hier besteht die Möglichkeit, externe Beratungsprojekte für Unternehmen durchzuführen und bei internen Projekten den Verein mitzugestalten. GREEN finance consulting akquiriert Projekte und unterstützt seine Mitglieder bei deren Durchführung durch exklusive Workshops und den Wissensaustausch zwischen engagierten Studierenden.

impress! e.V. ist die Rhetorik-Initiative an der Goethe-Universität Frankfurt. Wöchentliche Treffen, Seminare und Workshops stehen Studierenden aus allen Fachbereichen zur Verfügung, um die eigenen kommunikativen Fähigkeiten zu perfektionieren. Die Initiative wird von renommierten Unternehmen, Professoren und Rhetorik-Trainern aus allen Bereichen der Berufswelt unterstützt.

Kritische Ökonomik ist eine Initiative, die Pluralismus und kritisches Denken in der VWL fördern und fördern möchte. Sie setzen sich für eine Umgestaltung der Volkswirtschaftslehre beziehungsweise politischen Ökonomie in der Lehre ein, um den Studierenden verschiedene Ansätze aufzuzeigen und eine kritisch-reflexive Grundhaltung zu befördern. Im Zentrum ihrer Aktivitäten steht der akademische Austausch zwischen Studierenden verschiedener Fachrichtungen.

MTP (Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V.) ist ein eingetragener Verein, der es sich zur Aufgabe gesetzt hat, allen interessierten Studierenden einen die Vorlesungen ergänzenden Einblick in die praktische Marketingarbeit zu ermöglichen.

Rock your Life qualifiziert Studierende als Coaches, die ehrenamtlich Schüler aus sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Verhältnissen nach einem strukturierten Coachingprozess auf dem Weg in den Beruf begleiten. Ziel der zweijährigen Coaching-Beziehungen ist es, die Schüler zu unterstützen, ihr individuelles Potential zu entfalten, sie in ihren Fähigkeiten, Talenten und Visionen zu stärken sowie ihre Perspektiven zu erweitern.

SSIX Buddy Program betreut und unterstützt die Austauschstudierenden unserer weltweiten Partnerhochschulen. Die studentischen Buddys helfen bei vielen Fragen und Problemen und fördern die Integration der Gaststudierenden. Regelmäßig werden Aktivitäten wie Parties, Ausflüge oder Unternehmensbesuche organisiert.



Die Fachschaft WiWi ist die studentische Interessenvertretung am Fachbereich. Aus allen Semestern engagieren sich Studierende in der Fachschaft und setzen sich u.a. für bessere Studienbedingungen ein.

Wir verleihen Studierenden in Hochschulgremien eine Stimme, haben Mitspracherecht bei der Auswahl neuer Professoren/Professorinnen und treffen uns regelmäßig zum Austausch mit wichtigen Entscheidungsträgern am Fachbereich.



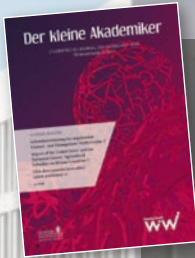
In unserem Fachschaftscafé ist echt immer was los! Ob montags bei der offiziellen Sitzung, wo wir über aktuelle unirelevante Themen diskutieren und die nächste Party planen oder dienstags, wo das Café für alle zum quatschen, lernen und Kaffee trinken geöffnet ist. Also schaut doch einfach mal vorbei!



Klickt rein und ihr werdet nichts verpassen:
www.wiwi-frankfurt.de
facebook.com/fswiwigoethe



Bestimmt habt ihr schon von unseren legendären WiWi-Partys gehört, die einmal pro Semester im Café KoZ stattfinden. Neben dem Uni-Alltag feiern wir nämlich auch mal richtig gern! Und genauso freuen wir uns auf die regelmäßig stattfindende Fachschaftsfahrt. Diese Highlights wollt ihr in eurem Studium nicht verpassen



Darüber hinaus betreiben wir die gebührenfreie Nachhilfebene StudentTutors und publizieren jedes Jahr das Journal „Der kleine Akademiker“ mit überdurchschnittlichen Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten.
 StudentTutors: studenttutors.wiwi-frankfurt.de/
 Der kleine Akademiker: wiwi-frankfurt.de/dka

Neben Engagement bei uns kannst du deine Uni auch mitgestalten, indem du bei den jährlichen Hochschulwahlen wählen gehst. Das ist wichtig für das Funktionieren des studentischen Lebens an unserer Uni, denn Demokratie lebt von Teilhabe!



Gründe habt ihr jetzt genug, also werdet Teil der Fachschaft und macht eure Studienzeit unvergesslich! Kennenlernen könnt ihr uns bei unserem Pub Crawl Anfang des Semesters. Wir freuen uns auf euch!



SSIX INFO CENTER WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Unsere Services:

Beantwortung von Erstanfragen rund um das Studium, Aushändigung von Bescheinigungen, umfangreiches Angebot an Material zum Mitnehmen (kostenlose Formelsammlungen, Karriereführer, u.v.m.).

Service-Zeiten:

Mo bis Do: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Fr: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 069 798-7749

E-Mail: ssix-infocenter@wiwi.uni-frankfurt.de

Internet: www.wiwi.uni-frankfurt.de/ssix-info-center

Adresse:

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4

Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW), Raum 1.203 (1. OG)

STUDIENFACHBERATUNG

Die Studienfachberatung **Bachelor** berät und gibt Unterstützung bei:

- der Studienplanung und -gestaltung
- der Erstellung von persönlichen Stundenplänen
- der Wahl des Studienschwerpunktes
- dem Übergang vom Orientierungs- zum Qualifizierungsabschnitt
- einem Wechsel des Studiengangs oder der Hochschule
- Schwierigkeiten in einzelnen Lehrveranstaltungen
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben
- Versäumen der Einführungswoche (E! Woche)

Studienberaterinnen:



Martina Sommer-Stephan



Christina Sudler

(in Elternzeit, Vertretung
siehe Homepage)

Die telefonischen und persönlichen Sprechzeiten finden Sie auf der Homepage unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung-bachelor

E-Mail: bachelorberatung@wiwi.uni-frankfurt.de

Adresse:

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
(RuW), 1.252 (1. OG)

Die Studienfachberatung **Wirtschaftspädagogik** berät und gibt Unterstützung bei:

- Fragen zu den Inhalten wirtschaftspädagogischer Module
- Fragen zur Wahl des allgemeinen Fachs
- Fragen zum Praktikum (PWP1)
- Fragen der Studienwahl und zu beruflichen Perspektiven des Wirtschaftspädagogikstudiums

Studienberaterin:



Kremena Eneva

Die telefonischen und persönlichen Sprechzeiten finden Sie auf der Homepage unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung-wipaed

E-Mail: studienberatung.wirtschaftspaedagogik@wiwi.uni-frankfurt.de

Adresse:

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
(RuW), 2.242 (2. OG)

Empfehlung: Kontaktieren Sie uns lieber einmal zu viel als einmal zu wenig und tun Sie dies frühzeitig. Dies gilt insbesondere bei Schwierigkeiten und Problemen!

PRÜFUNGSAMT

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW),
Räume 1.204 – 1.210 (1. OG)

Das Prüfungsamt verwaltet Ihr Prüfungskonto am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Es ist zuständig für die Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Prüfungsverfahrens nach den Vorschriften der Studien- und Prüfungsordnungen und erfüllt sämtliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Organisation, Durchführung und Anrechnung von Prüfungsleistungen am Fachbereich.

Sie erreichen das Prüfungsamt über die persönlichen und telefonischen Sprechstunden sowie per E-Mail. Es gibt Sprechstunden für Bachelorstudierende, für Masterstudierende, für die Zeugnisausgabe, für die Abgabe der Bachelor-/Masterarbeiten, für die Anrechnung von Prüfungsleistungen, eine Leitungssprechstunde und die Studiendekansprechstunde.

Die aktuellen Sprechzeiten finden Sie auf der Homepage unter:

www.wivi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Der Prüfungsausschuss sorgt dafür, dass die Bestimmungen der Prüfungsordnung eingehalten werden. An den Prüfungsausschuss können Studierende Anträge stellen, die spätestens eine Woche vor der nächsten Sitzung beim Prüfungsamt eingereicht werden sollen. Vor dem Eingangsbereich des Dekanats finden Sie den Briefkasten des Prüfungsamtes.

Die Sitzungen des Prüfungsausschusses finden in der Regel am ersten oder zweiten Montag eines Monats statt. In der vorlesungsfreien Zeit hat sich eine zweimonatige Sitzungsfolge als ausreichend erwiesen. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Nähere Informationen finden Sie in § 15-16 der Prüfungsordnung sowie unter: www.wivi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt

STUDIENDEKAN

Der/die Studiendekan/in ist Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses. Sein Stellvertreter steht im Rahmen der Studiendekansprechstunde für studienspezifische Anliegen zur Verfügung.

Die Sprechzeiten finden Sie unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt

WIRTSCHAFTSSPRACHEN

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW),
Raum 1.125 (1. OG)

Sprechstunden Wirtschaftssprachen:
nach vorheriger Vereinbarung eines Termins

E-Mail: wis@wiwi.uni-frankfurt.de

Internet: www.wiwi.uni-frankfurt.de/wirtschaftssprachen

AUSLANDSBÜRO

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW),
Räume 1.213, 1.214, 1.242, 1.247 (1. OG)

Sprechstunden Auslandsbüro:
Mo bis Mi: 09.00 bis 11.00 Uhr und nach Vereinbarung

E-Mail: international@wiwi.uni-frankfurt.de

Internet: www.wiwi.uni-frankfurt.de/auslandsbuero

Das Auslandsbüro ist zuständig für den Studierendenaustausch am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und pflegt Kontakte zu mehr als 130 Partneruniversitäten weltweit.



BIBLIOTHEK RECHT UND WIRTSCHAFT (BRUW)

Die Bibliothek Recht und Wirtschaft (BRuW) stellt die Literatur für die Fachbereiche Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften zur Verfügung und ist ein gern genutzter Lernort. Sie befindet sich im Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften im Erd- und Untergeschoss.

Bücher können mit der Goethe-Card an drei Automaten für das Selbstverbuchen ausgeliehen werden. Für die Rückgabe gibt es im Eingangsbereich der Bibliothek einen Rückgabeautomaten.

Neben der gedruckten Literatur bietet die Bibliothek ein breites Angebot an E-Books, Datenbanken u.v.m. an, das größtenteils auch von zu Hause oder unterwegs genutzt werden kann.

Empfehlenswert ist neben der allgemeinen Bibliotheksführung auch das Schulungsangebot der Bibliothek. Kenntnisse einer effektiven Online-Recherche erleichtern das Vor- und Nachbereiten von Vorlesungen und Prüfungsleistungen. Daher legen wir allen StudienanfängerInnen nahe, an den Einführungsveranstaltungen der Bibliothek teilzunehmen.

Nähere Informationen und Termine finden Sie unter:

www.ub.uni-frankfurt.de/benutzung/literatursuche

In der Bibliothek stehen Ihnen sowohl 800 frei nutzbare Einzelarbeitsplätze als auch Arbeitsräume für Lerngruppen zur Verfügung. Damit die ruhige Lernatmosphäre gewahrt wird, dürfen keine Jacken, Taschen etc. mit in die Bibliothek genommen werden. Hierfür stehen Schließfächer, die mit der Goethe-Card verschlossen werden können, zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten der Bibliothek und das Reservierungsportal für die Gruppenarbeitsräume finden Sie unter: www.ub.uni-frankfurt.de/bruw

Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek für Kommunikationszwecke Ihre HRZ-E-Mail-Adresse (@stud.uni-frankfurt.de) verwendet, um Sie zum Beispiel an die Ausleihfrist eines Buches zu erinnern und Sie über Abholbenachrichtigungen, Mahnungen, Kontosperrung etc. zu informieren.



CAMPUS WESTEND

Anbau Casino	8
ASTA Campusoffice	6
Casino	7
Exzellenzcluster »Die Herausbildung normativer Ordnungen« (ExNO)	20
Goethe-Card	18
Haus der Stille (Interkulturelles Begegnungszentrum)	16
Hörsaalzentrum (HSZ)	13
House of Finance (HoF)	9
IG-Farben-Haus	1
Immobilienmanagement-Container (IMM)	17
Kindertagesstätte (KITA)	5
Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte (MPI)	11
Nebengebäude (NG)	3
Norbert Wollheim Memorial (Gedenkstätte)	2
Präsidium und Administration (PA)	10
Psychologie, Erziehungswissenschaften und Gesellschaftswissenschaften (PEG)	12
Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften (RuW)	14
Seminarhaus	19
Seminarpavillon	21
Studierendenwohnheim der Kirchen (ESG/KHG)	15

P Parken nur für Berechtigte nach vorheriger Anmeldung

▶ Eingang

≡ Treppe

- - - Schranke

☺ Mensa/
Gastronomie

☺ Cafeteria

☺ Bibliothek



„Die Begeisterung und der Einsatz der Kollegen und Kolleginnen für den Job sind ansteckend.“

Elisa Geiling hat den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften mit den Schwerpunkten Finance und Accounting an der Goethe-Universität absolviert. Im Interview berichtet sie über ihre Entscheidung, bei PwC ein Praktikum zu absolvieren und ihre Erfahrungen bei PwC.



Warum hast du dich für PwC entschieden? Bereits während meines Bachelorstudiums habe ich ein Praktikum in der Wirtschaftsprüfung bei PwC absolviert. Damals hatte ich mich auf Empfehlung eines Bekannten, der selbst PwC Mitarbeiter war, für das Unternehmen entschieden. Als ich jetzt ein Praktikum im Management Consulting machen wollte, stand für mich fest, dass ich wieder zu PwC will.

Wie sieht dein Arbeitsalltag im Praktikum bei PwC aus? Von der ersten Woche an war ich in mehrere Kundenprojekte zum Thema Prozessoptimierung und Robotic Process Automation (RPA) involviert. Auch an einem internen Projekt arbeite ich aktuell mit. Dabei arbeiten wir mit PwC-Kollegen aus ganz Europa zusammen. Somit bietet sich mir eine tolle Möglichkeit, die interne Struktur besser kennen zu lernen und meine Kenntnisse in der Prozessoptimierung sowie der RPA zu vertiefen.

Was nimmst du aus deinem Praktikum mit? Heutzutage sind nahezu alle Prozesse und Bereiche eines Unternehmens von der Digitalisierung durchdrungen und auch wenn man als Berater kein Programmierer sein muss, sind fundierte IT-Kenntnisse extrem hilfreich. Daher plane ich, mich im Rahmen meines Masterstudiums im Bereich Wirtschaftsinformatik weiterzubilden.

Hast du Tipps zur Bewerbung oder dem Arbeiten bei PwC?

Einen ersten Eindruck kannst du dir wunderbar bei einem der zahlreichen Karriereevents von PwC verschaffen. In lockerer Atmosphäre kannst du alle Fragen loswerden, die dich bewegen und durch die Bearbeitung von Case-Studies einen Einblick in den Arbeitsalltag der jeweiligen Abteilung erhalten. Ansonsten zeig welche Themen dich begeistern und sei du selbst. Bleibe immer neugierig und offen für neue Herausforderungen, habe Spaß bei dem was du machst und stelle ganz viele Fragen. Viele bei PwC haben selbst als Praktikanten angefangen und wissen nur zu gut, welche Fragen einen am Anfang beschäftigen.

Bewerbungen über [pwc.de/karriere](https://www.pwc.de/karriere)

Praktika in der Wirtschaftsprüfung bietet PwC vor allem in der „Busy Season“ von Oktober bis März an.

Tipp: Bewirb dich circa drei Monate vor deinem gewünschten Praktikumsstart!

Was gefällt dir besonders gut an PwC? Am besten gefallen mir die offene und kooperative Unternehmenskultur und die Nähe zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft. Die Begeisterung und der Einsatz der Kollegen und Kolleginnen für den Job sind ansteckend, was mich extrem motiviert. Zudem gibt es zahlreiche Formate, um mit anderen Praktikanten in Kontakt zu kommen und neue Kollegen aus anderen Bereichen kennenzulernen.

Wie würdest du PwC mit drei Worten beschreiben? Jung, dynamisch, international.

Lead, don't follow

*The opportunity
of a lifetime*



Das fünfte Jahr in Folge attraktivster Arbeitgeber der Branche? Unser einzigartiger Teamzusammenhalt und unser Fairplay untereinander machen's möglich! Sichere dir deinen Anteil am Erfolg und starte deine Karriere jetzt bei der Nummer 1!

pwc



Goethe-Universität Frankfurt
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Theodor-W.-Adorno-Platz 4
60323 Frankfurt am Main
www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium



Redaktion: Doreen Günther - Auflage: 200 Stück - 13. Auflage
Design: Stahlingdesign - Fotos: Uwe Dattmar, Lars Gruber - August 2018